

Bei hoher Sonnenscheindauer ein wenig zu trocken und etwas zu warm  
**Drei völlig verschiedene Monatsdekaden - zuerst wechselhaft  
und nass, dann freundlich und ungewöhnlich warm,  
schließlich strahlender Sonnenschein, aber windig und kalt**

## STATISTIK für MÄRZ 2020

(\* Mittelwert der Jahre 1981 bis 2010, alle anderen Mittelwerte beziehen sich auf den Zeitraum 1951 bis 1970)

Monatsmittel:	+ 4,88°C	(+ 4,06°C)*
Frosttage:	18	(18,4 Tage)
Eistage:	0	(2,5 Tage)
Niederschlag:	49,5 mm	(58,4 mm)* = 84,8 %
Tage mit $\geq 0,1$ mm:	14	(13,8 Tage)
Tage mit $\geq 1,0$ mm:	9	(9,1 Tage)
Tage mit $\geq 10,0$ mm:	2	(0,9 Tage)
Mittlere Luftfeuchte:	87,5 %	(79 %)
Tage mit Nebel:	1	(5,8 Tage)
Tage mit Schneedecke:	1	(7,3 Tage)
Tage mit Gewitter:	2	(0,1 Tage)
Mittlere Bedeckung:	51,3 %	(67 %)
Gesamtsonnenscheindauer:	178,5 Stunden	(132,5 Stunden) = 134,7 %
Heitere Tage:	8	(3,1 Tage)
Trübe Tage:	6	(13,3 Tage)

Skilanglauf auf der "Atzenberger Höhe" an keinem Tag möglich.

## STATISTISCHE AUFFÄLLIGKEITEN:

- Durchschnittstemperatur: 4,88°C (Mittelwert: 4,06°C)  
kein Eistag (2,5 Tage)
- 1 Tag mit Nebel (5,8 Tage)
- 1 Tag mit Schneedecke (7,3 Tage)
- 2 Tage mit Gewitter (0,1 Tage)
- Mittlere Bedeckung: 51,3 % (67 %)
- Mit einer Gesamtsonnenscheindauer von 178,5 Stunden (132,5 Stunden)  
nach 2003, 2014, 2012 und 2011 fünftsonnenscheinreichster März seit  
Messbeginn. 8 heitere Tage (3,1 Tage), 6 trübe Tage (13,3 Tage)